

ZBB 2006, 48

BGB § 831; LugÜ Art. 5 Nr. 3

Internationale Zuständigkeit bei Geltendmachung eines Vermögensschadens aus Delikt wegen rechtswidriger Kapitalanlageberatung

OLG Köln, Beschl. v. 05.04.2005 – 15 U 153/04 (rechtskräftig), WM 2006, 122

Leitsätze:

- 1. Art. 5 Nr. 3 Luganer Übereinkommen über die gerichtliche Zuständigkeit und die Vollstreckung gerichtlicher Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen ist auf die alleinige Geltendmachung eines Vermögensschadens aus unerlaubter Handlung wegen rechtswidriger Kapitalanlageberatung anwendbar.**
- 2. Zu den Voraussetzungen der Haftung aus § 831 Abs. 1 Satz 1 BGB wegen rechtswidriger Kapitalanlageberatung durch einen Handelsvertreter.**